

Esenser Eisen-Einzelmeister gesucht

Boßeln 149 Friesensportler starten am 9. Mai in Ochtersum / Finale am 21. Mai

Ochtersum/hc – In der Boßeldisziplin mit der Eisenkugel (28 Unzen) konnte beim letztjährigen Werferrückgang nun die Meldestärke gehalten werden. In den Meldelisten konnte Kreisboßelobmann Alfred Helmers nunmehr 149 Teilnehmer eintragen. Der Kampf um die Finalplätze beginnt am 9. Mai um 9 Uhr auf der Strecke vom KBV „Altmeister“ Ochtersum (Ortsausgang Richtung Negenmeerten) mit den Akteuren der Männer I von 61 Werfern. Der Ochtersumer Wilhelm Gerdes wird hier die Partie der Männer I anwerfen. Sven Eden aus Stedesdorf eröffnet den Wettkampf um 11.27 Uhr der männlichen Jugend A mit 20 Akteuren. Die Frauen-I-Klasse wird ab 13 Uhr mit 48 Teilnehmerinnen ins Rennen geschickt. Den Abschluss bildet die weibliche Jugend A. Die Ochtersummerin Julia Gerdes wird hier um 14.52 Uhr den Anfang machen. Wie im Vorjahr gehen hier 20 Werferinnen an den Start. Acht Medaillengewinner des Vorjahres werden wieder versuchen ihre Eisenkugel zur Finallinie zu werfen. Die jeweils neun besten Männer und Frauen bzw. sechs besten Mädchen und Jungen sind für das Finale am 21. Mai startberechtigt. Gleich im zweiten Rennen der Männer I kann es zu einem großen Schlagabtausch kommen. Vorjahressieger Reinhold Krey (Blomberg) trifft auf den Vorjahresdritten Angelo Schmidt von Utharp-Schweindorf. Dazu gesellt sich der Utgaster Joachim Schiffer mit seiner ganzen Routine. Der Landesmeister der männlichen Jugend A Sören Eiben aus Roggenstede muss sich nun in der Männerkategorie bewähren. Titelverteidiger Hauke Gerdes aus Willmsfeld spielt auch dieses Jahr in der männlichen Jugend A eine gewichtige Rolle. Ein weiterer Mitstreiter wird der Drittplatzierte von 2009, Daniel Claassen aus Stedesdorf, sein. Im Frauen I Bereich sind Anne Bents (Blomberg) und Tanja Meppen (Bensersiel) eine feste Größe. Rufen sie ihr Potential ab, wird man sie auch im Finale wieder finden. Die Championstour-Siegerin Simone Davids aus Westeraccum wird ebenfalls ein gewichtiges Wort mitreden wollen, insbesondere da sie im Vorjahr in der Vorrunde scheiterte. Die weibliche Jugend A ist mit der Titelverteidigerin Kerstin Ballmann aus Mamburg und der Dritten aus Werdum mit Wiebke Osterkamp bestückt.